

## **Bannert, Birgit (GeoBremen)**

---

**Von:** Schreiber, Michael (Bundesbau HBA SHA)  
<Michael.Schreiber.HBASHA@vbv.bwl.de>  
**Gesendet:** Montag, 16. November 2020 14:25  
**An:** info@liegenschaftsbestandsmodell.de  
**Cc:** Schäufele, Michael (Bundesbau HBA KA)  
**Betreff:** Katalogwerk Liegenschaftsbestandsmodell freistehende Überdachung

**Kennzeichnung:** Zur Nachverfolgung  
**Kennzeichnungstatus:** Erledigt

Sehr geehrte Damen und Herren,

im aktuellen Bestandsmodell wird die freistehende Überdachung wie folgt beschrieben .

“Eine freistehende Überdachung ist ein überdachter Unterstand als Schutz vor der Witterung. Eine freistehende Überdachung ist nach allen Seiten offen. Sofern mindestens eine Seite geschlossen ist (offene Halle), handelt es sich um ein UF\_GebaeudeAllgemein.“

In der vorherigen BfR Verm 2.5.1. wurde die freistehende Überdachung folgendermaßen beschrieben:

„Nicht zu einem Gebäude gehörende Überdachung (z.B. Haltestelle)“

Für dieses Objekt gab es neben der offenen Gebäudebegrenzungslinie auch mit OTS 1000 die allgemeine Begrenzungslinie. Dieses sowie der Hinweis auf eine Haltestelle lässt darauf schließen, dass eine nicht zum Gebäude gehörende Überdachung durchaus eine oder mehrere geschlossene Seitenwände besitzt. Die jetzt getroffene Definition besagt etwas fundamental anderes und steht auch teilweise in Widerspruch zur Beschreibung der Gebäude:

„Ein Gebäude ist ein Bauwerk, das Räume einschließt und betreten werden kann. Gebäude dienen z. B. dem Arbeiten, Aufenthalt, Lagern von Gütern und Wohnen.“ Ein überdachter Fahrradabstellplatz schließt keine Räume ein.

Im Umkehrschluss bedeutet diese Änderung auch, dass bei migrierten Daten sämtliche Unterstände, Fahrradüberdachungen und sonstige überdachten Flächen manuell in UF – GebaeudeAllgemein geändert werden müssen. Dieser Aufwand ist in großen Flächenliegenschaften nicht wirtschaftlich. Außerdem wird die für Nutzer gewohnte Darstellung im Plan ebenfalls massiv geändert, da jetzt auch diese kleineren Flächen mit einer roten Flächenfüllung dargestellt werden. Die bisher mögliche einfache optische Unterscheidung zwischen geschlossenen und genutzten Gebäuden und offenen nur temporär genutzten Überdachungen ist damit nicht mehr möglich. Darüber hinaus fehlt für die Überdachung gemäß dem neuen Katalog die gekreuzten gestrichelten Linien mit denen eine Überdachung in sämtlichen technischen Plänen sofort als solche erkennbar sind.

Mit freundlichen Grüßen

Michael Schreiber  
Dipl. Ing. (FH) Verm.  
Abteilung Bauingenieurwesen

STAATLICHES HOCHBAUAMT SCHWÄBISCH HALL  
Bundesbau Baden-Württemberg  
Dolanallee 7  
74523 Schwäbisch Hall

Telefon: 0791 9450 – 255

Telefax: 0791 9450 – 320

mailto: [Michael.Schreiber.HBASHA@vbv.bwl.de](mailto:Michael.Schreiber.HBASHA@vbv.bwl.de)

Internet: [www.bundesbau-bw.de](http://www.bundesbau-bw.de)